

# für unsere Sportplätze



Thema: Sportplätze  
erhalten und sanieren

**PETO**

Die junge Alternative

Ein wichtiger Bestandteil der Freizeitgestaltung ist die Möglichkeit, Sport zu treiben. Insbesondere Kindern und Jugendlichen muss es offen stehen, einen Ausgleich zum Schulalltag zu finden. Sport gehört deshalb nicht an den Rand der Stadtteile, sondern in die Mitte von Monheim und Baumberg. Wir setzen uns für wohnortnahe, dezentrale Sportmöglichkeiten ein.

Das Sportstättenkonzept von CDU und FDP lehnen wir ab. Diese beiden Parteien wollen das Jahnstadion und die Baumberger Bezirkssportanlage verkaufen, um neue Sportplätze am Kielsgraben und auf dem jetzigen Häck-Stadion zu bauen. Stattdessen wollen wir die bestehenden Anlagen sanieren. Diese Sanierung ist entgegen den anderslautenden Behauptungen der Verkaufs- und Neubaubefürworter finanzierbar und langfristig wirtschaftlicher.

Auch unsere Bolzplätze liegen uns am Herzen. Wir haben uns in der Vergangenheit daher nicht nur dafür stark gemacht, in neuen Wohngebieten entsprechende Freiflächen vorzuhalten, sondern auch die bestehenden Anlagen besser zu pflegen. Erhalt und Instandsetzung der bestehenden Anlagen sind aus unserer Sicht aber nicht genug. Monheim kann mehr bieten.

Wir wollen dieses Potential nutzen:

- ✓ Erhalt des Jahnstadions und der Bezirkssportanlage Baumberg,
- ✓ Sanierung aller Monheimer Sportstätten,
- ✓ Erstellung eines Sport- und Freizeitkonzeptes für die Baumberger Bürgerwiese,
- ✓ Ausweisung eines „Trimm-Dich-Pfads“ am Rheindeich, dem Knipprather Busch und/oder den Baumberger Auen.

**Wählen Sie am 30. August:**

- ✓ **PETO für den Monheimer Stadtrat**
- ✓ **Daniel Zimmermann als Bürgermeister**

Internet [www.peto.de](http://www.peto.de) | E-Mail [info@peto.de](mailto:info@peto.de)